

	<p>Objekt: Statue einer Beterin</p> <p>Museum: Vorderasiatisches Museum Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425601 vam@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: VA 08144</p>
--	---

Beschreibung

Diese rundplastisch gefertigte Figur zeigt eine weibliche Person in betender Haltung, eine sogenannte Beterstatuette. Sie ist mit einem kleinen eckigen Podest gefertigt, dessen vorderer Teil, inklusive Füße der Figur, abgebrochen ist.

Die Figur trägt einen typischen knöchellangen Zottenrock, der die linke Schulter bedeckt und die rechte Schulter freilässt, auch die rechte Brust ist unbedeckt. Beide Arme sind angewinkelt mit gefalteten Händen vor dem oberen Bauchbereich. Leider sind beide Hände sowie der rechte Arm nicht mehr erhalten.

Die Figur zeigt lange Haare mit Mittelscheitel und betonten Haarsträhnen, die zu einer voluminösen Frisur gebunden sind. Das Gesicht ist leicht beschädigt, lässt aber noch Details des Mundes und der Augenbrauen erkennen. Zusätzlich sind tiefe Augenhöhlen erkennbar, in denen sich einst Augeneinlagen aus anderem Material befanden. [Christine Kainert]

Grunddaten

Material/Technik:	Stein-Alabaster
Maße:	Höhe: 61 cm; Länge: 25 cm; Breite: 18,5 cm; Gewicht: berechnet 35 kg

Ereignisse

Hergestellt	wann	2400 v. Chr
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Aššur (Stadt)